

BLEIROHRE IN DER HAUSINSTALLATION

Weitere Informationen

Zugelassene Trinkwasserlabore

Finden Sie im Internet unter:

<http://www.thueringen.de/de/tmsfg/gesundheit/gesundheitsdienst/trinkwasseruntersuchung/content.html>

Empfehlungen Umweltbundesamt

Beurteilung der Trinkwasserqualität hinsichtlich der Parameter Blei, Kupfer und Nickel (Bundesgesundheitsblatt 2004 47: 296–300)

Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V. (DVGW)

<http://www.dvgw.de/wasser/informationen-fuer-verbraucher/blei-im-trinkwasser>

Fachverband Sanitär Heizung Klima Thüringen

Lossiusstraße 1
99094 Erfurt
Tel. 0361 6759-164

<http://www.shk-thuerungen.de/>

IHRE ANSPRECHPARTNER

im TMSFG

Herr Dr. Wolfgang Poelchen
Abteilung 4 – Referat 44
Werner Seelenbinder-Str. 6
99096 Erfurt

Telefon: 0361-3798665
Telefax: 0361-3798840

im TLLV

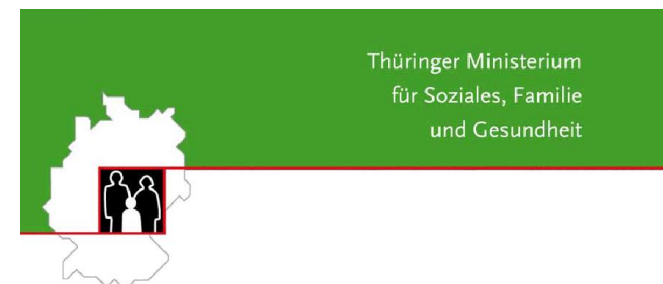
Frau Bettina Gerth
Abteilung 3, Medizinaluntersuchung
Dezernat 32
Tennstedter Str. 8/9
99947 Bad Langensalza

E-Mail: Abteilung3@tllv.thueringen.de
Telefon: 0361-37-743325
Telefax: 0361 37-743032

im Gesundheitsamt

Impressum

Herausgeber:
Thüringer Ministerium für Soziales,
Familie und Gesundheit
Pressestelle
Werner-Seelenbinder-Straße 6
99096 Erfurt
Verantwortlich: Uwe Büchner



Thüringer Ministerium
für Soziales, Familie
und Gesundheit

Informationen für Haus- und Wohnungseigentümer in Thüringen

Bleirohre in der Hausinstallation

In Kooperation mit:



Thüringer Landesamt für Lebensmittelsicherheit
und Verbraucherschutz

und den

Thüringer Gesundheitsämtern

BLEIROHRE IN DER HAUSINSTALLATION

Trinkwassergrenzwerte für Blei

Die Qualität des Trinkwassers wird in Deutschland durch die Trinkwasserverordnung (TrinkwV) geregelt. Gemäß TrinkwV (§ 6 (2)) gelten folgende Grenzwerte:

01.03.2003 bis 30.11.2013
25 µg/l (Mikrogramm je Liter)

Ab dem 01. Dezember 2013 gilt ein Grenzwert von:

10 µg/l

Dieser Wert wird auch von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) empfohlen.

Was sind Hinweise auf Bleirohre?

Bei sichtbaren Trinkwasserrohren lassen sich Bleirohre an folgenden Merkmalen erkennen: Sie sind silbergrau, weich und biegsam und sind meist durch große Lötstellen verbunden. Klopft man an die Leitungen, ergibt sich ein dumpfer Ton.

Sind die Trinkwasserleitungen nicht sichtbar, ist bei unklaren Informationen zum verwendeten Installationsmaterial meist eine orientierende Wasseruntersuchung nötig. Wasseruntersuchungen sind nur von Laboren auszuführen, die für Trinkwasseruntersuchungen zugelassen sind.

Informationen hierzu sind beim Gesundheitsamt oder auf den Internetseiten des TMFSG und TLLV erhältlich.

BLEIROHRE IN DER HAUSINSTALLATION

Was tun bei Hinweisen auf Bleirohre?

Sind Hinweise vorhanden, dass in der Hausinstallation Bleirohre vorhanden sind, entweder durch sichtbare Bleileitungen oder durch erhöhte Bleimesswerte im Trinkwasser, sind einige einfache Verhaltensmaßnahmen notwendig, um den Gesundheitsschutz der Mieter zu gewährleisten.

Die einfachste Sofortmaßnahme ist das Ablaufen lassen des Trinkwassers vor der Verwendung. Hierbei sollte das Wasser solange ablaufen bis es nicht mehr kälter wird. Durch das Ablaufen lassen des Trinkwassers werden die Bleiwerte deutlich gesenkt.

Eine dauerhafte Verbesserung ist meist nur durch den Ersatz der alten Bleiinstallation zu erreichen.

Bei bekannt gewordenen Grenzwertüberschreitungen im Trinkwasser ist immer das Gesundheitsamt zu informieren. Die notwendigen Maßnahmen sind mit ihm abzusprechen.

Beratung und Sanierung durch Sanitär-Fachbetriebe

Die Verordnung über allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVBWasserV) schreibt vor, dass ausschließlich zugelassene Sanitär-Fachbetriebe an Hausinstallationen arbeiten dürfen. Fachbetriebe sind bei den Wasserversorgern als Vertragsinstallationsunternehmen eingetragen und dort zu erfragen.

BLEIROHRE IN DER HAUSINSTALLATION

Blei im Trinkwasser

Das von den Wasserversorgern in Thüringen gelieferte Wasser hat eine einwandfreie Qualität und hält die Grenzwerte der Trinkwasserverordnung ein.

Sind allerdings in der Hausinstallation noch alte Bleileitungen vorhanden, so kann sich das Trinkwasser mit Blei anreichern.

Wie wirkt Blei im Körper

Blei ist ein Nerven- und Blutgift, welches sich besonders in den Knochen anreichert. Es wird nur sehr langsam wieder aus dem Körper ausgeschieden.

In der Schwangerschaft und beim Stillen kann von der Mutter aufgenommenes Blei auf das Kind übertragen werden.

Kinder scheiden Blei wesentlich schlechter wieder aus als Erwachsene und sind somit als besondere Risikogruppe anzusehen.

Bleirohre in der Hausinstallation

Ob in einem Wohnhaus Bleirohre vorhanden sein können, hängt stark vom Baujahr des Hauses ab und ob eine Sanierung der Rohrleitungen durchgeführt wurde. Für unsanierte Objekte ergibt sich folgende Situation:

Baujahr

- vor 1945: Bleirohre häufig verwendet
- bis 1973: Bleirohre möglich
- ab 1973: Bleirohre unwahrscheinlich